

Ein Jahr nach dem Atomausstieg: Strompreise sind um 13 Prozent gesunken

- **Strompreis alternativer Anbieter ist seit dem Atomausstieg um 21 Prozent gesunken**
- **549 Fälle von Strompreissenkungen in der Grundversorgung seit Anfang 2024**
- **Durch Wechsel aus der Grundversorgung spart eine Familie im Schnitt 822 Euro im Jahr**

München, xx. April 2024

Heute vor einem Jahr gingen die letzten Atommeiler in Deutschland vom Netz. In den vergangenen zwölf Monaten sind die Strompreise deutlich gesunken.

Strompreisentwicklung seit Januar 2022



Der CHECK24-Strompreisindex berücksichtigt pro Netzgebiet den Preis des Grundversorgungstarifs, den jeweils günstigsten Tarif des Grundversorgers sowie den je günstigsten Tarif der zehn preiswertesten Alternativanbieter. Die Preisberechnung basiert auf dem durchschnittlichen Jahresverbrauch eines Vierpersonenhaushalts (5.000 kWh) und erfolgt zweimal im Monat. Die Gewichtung wird jährlich anhand des Monitoringberichts der Bundesnetzagentur angepasst.
Quelle: CHECK24 Vergleichsportal Energie GmbH (<https://www.check24.de/strom/>); Stand der Daten: 15.4.2024



CHECK24 fasst die wichtigsten Entwicklungen der Strompreise für Verbraucher*innen zusammen:

- Eine Familie mit einem Verbrauch von 5.000 kWh zahlt aktuell im Schnitt 1.815 Euro für Strom. Das sind 13 Prozent weniger als vor einem Jahr. Mitte April 2023, zur Abschaltung der Atomkraftwerke, musste die vierköpfige Musterfamilie noch 2.082 Euro zahlen.
- Bei alternativen Anbietern zahlt ein vierköpfiger Haushalt aktuell im Schnitt nur 1.355 Euro im Jahr. Das sind 27,1 Cent je Kilowattstunde. Damit liegen die Strompreise für Neukund*innen aktuell wieder auf dem Niveau von Anfang 2019.
- Seit dem Atomausstieg im April 2023 ist der Strompreis bei alternativen Anbietern um 21 Prozent gesunken. Damals zahlten Kund*innen alternativer Anbieter im Schnitt 1.721 Euro (Verbrauch: 5.000 kWh)
- Seit dem 1. Januar 2024 wurden 549 Fälle von Strompreissenkungen in der Grundversorgung vollzogen oder angekündigt. Die Senkungen betragen im Schnitt elf Prozent und wirken sich auf insgesamt 8,1 Millionen Haushalte aus. Eine vierköpfige Familie mit einem Stromverbrauch von 5.000 kWh zahlt durch die Preissenkungen durchschnittlich 296 Euro weniger im Vergleich zum 31. Dezember 2023.
- Dennoch zahlen Verbraucher*innen in der Grundversorgung verhältnismäßig viel. Ein Musterhaushalt mit einem Stromverbrauch von 5.000 kWh zahlt in der Grundversorgung im April 2024 durchschnittlich

2.177 Euro. Durch einen Wechsel aus der teuren Grundversorgung zu alternativen Anbietern spart eine vierköpfige Familie im Schnitt 822 Euro jährlich.

– Außerdem haben Grundversorger in 128 Fällen seit Beginn des Jahres die Preise erhöht oder dies angekündigt. Von diesen Strompreiserhöhungen sind rund 3,3 Millionen Haushalte in Deutschland betroffen. Die Erhöhungen betragen im Schnitt neun Prozent. Das entspricht Mehrkosten von durchschnittlich 176 Euro für eine vierköpfige Familie.

Pressekontakt CHECK24

Maria Trottnner, Junior Public Relations Managerin, Tel. +49 89 2000 47 1174, maria.trottnner@check24.de

Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportale. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund*innen sparen durch einen Wechsel oft einige Hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 350 Telekommunikationsanbietern für Internet und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 300 Autovermietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften, über 75 Pauschalreiseveranstaltern und Dienstleistern aus ca. 70 Kategorien das für sie passende Angebot. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Zur CHECK24 Gruppe gehört auch die C24 Bank. CHECK24 hat seinen Hauptsitz in München und ist an vielen weiteren Standorten in Deutschland vertreten.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktabdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.